

Die Tänze

Die Tänze bilden das populärste Element des Festessens, bei denen der "La moma", (Representation der Tugend, die die sieben Hauptsünden bezwingt), herausragt. (La granada, los caballitos y los arcos), populäre, lokale Tänze, drücken die eucharistische Anbetung und Verehrung aus. (Los Turcos), haben eine kriegerische Komponente, während. (Los labradores, los pastorcillos y las cintas), an populäre, lokale Tänze gebunden sind.



Die Prozession

Die Prozession des "Corpus Christi" von València charakterisiert sich durch die Zahlreiche Anwesenheit von Personen aus dem alten und neuen Testament, die den Zweck hatten, die katholische Lehre zu festigen und zu verbreiten. Viele, wie z.B. der Großvater Noahs, San Miguel oder große Altarkerzen, wurden so zu populären Symbolen des Festes.

Das Behältnis, das den "Corpus Christi" aufbewahrt, befindet sich in der Kathedrale von València und ist mit 600 Kg Silber und 8 Kg Gold das größte der Welt.



AJUNTAMENT
DE VALÈNCIA



MUSEO DEL CORPUS DE VALÈNCIA

📍 Calle de Roterós, 8, 46003 Valencia

📞 Information:
963153156
✉️ museucorpus@valencia.es

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag von 10 h - 14 h | 15 h - 19 h
Domingos y festivos, de 10 h - 14 h

MONTAGS, SOWIE 01.06, 01.05 UND 25.12
GESCHLOSSEN BUSVERBINDUNGEN EMT



Busverbindungen EMT Linien:
5, 6, 11, 16, 26, 28, 80, 94, 95, N10



MUSEO DEL
CORPUS DE
VALÈNCIA



MUSEU DEL
CORPUS
Casa de les Roques

Deutsch

Casa de las Rocas

Das (casa de las rocas), ist der Aufbewahrungsort der Elemente, die in den Märschen und Prozessionen des "Corpus Christi" benutzt werden, und befindet sich in der Altstadt (Barrio del Carmen) València.

Die Prozessionen werden seit dem 14. Jahrhundert gefeiert, und 2010 zu historischem Kulturgut erklärt.



Corpus Christi de València "Das große Fest"

Wurde das Erste Mal 1355 gefeiert und wird seit 1372 regelmäßig zelebriert. Über Jahrhunderte war es das bedeutendste Fest der Stadt. Es ist reich an Symbolik und repräsentiert die Mysterien des Lebens. Das fest wird am achten Sonntag nach Ostersonntag gefeiert.



Las Rocas

Sind Triumphwagen mit sinnbildlichen Figuren von Kunstreligiösen und unheiligen Charakteren, die die eigenen Mysterien des Festes "Corpus Christi de València" repräsentieren. Der Großteil der Wagen wird in "La casa de las rocas", das aus dem 14. Jahrhundert stammt aufbewahrt. Die ausgestellten Wagen sind: Die Teufelische 1511 – 1542, Der Glaube 1542, Der Heilige Michael 1542, Der Heilige Vincent Ferrer 1665, Die Pure 1665, Die Oberheilige Trinidad 1674, València 1855, Der Ruhm 1899, Der Patriarch 1961, Die Jungfrau der Schutzlosen 1995 und Santo Cáliz 2001.



Giganten und Bestiarium

Gigantisch und großköpfige, sehr geschätzte Symbole valencianischer Kultur, die einen spielerischen Aspekt zum Fest beitragen. Sie repräsentieren die Teile der Welt, in denen die eucharistische Botschaft ankommen soll. Der Kampf gegen das Böse findet in einem einzigen "Bestiarium", und in einer allegorischen und "hagiografischen" (arabischer Herkunft) Weise statt. Wie z.B. Santa Margarita y "La Cucafera", San Jorge y el Dragón oder Santa Maria y la Tarasca.

Freuden

Die prächtigen, biblischen und zivilen Freuden des "Corpus", sind nun ein Teil der lokalen Vorstellungswelt. Unter den ersten sind Jakobs Leiter, der Opferaltar mit dem siebenarmigen Kerzenständer, oder die Adler, die den Evangelischen Heiligen Johannes mit der römischen Kirche in Verbindung bringen. Der Schutzengel der Stadt, sowie die Vorboten, Bläser, Trommelspieler und die Valencianische Flagge, repräsentieren den zivilen Aspekt des Festes.



Die Schriftrolle des Corpus

Das pädagogische Bestreben des Proteszugs und die Mysterien des "Corpus", werden in der Schriftrolle deutlich gemacht. Datiert auf das XIX. Jahrhundert, illustriert sie aufeinanderfolgende, in Aquarell gemalte Zeichnungen und Drucke auf einem 31 Meter langen Stück Papier, den Zug und die Prozession mit seinen Elementen und Charakteren. Sie besitzt einen enormen historischen und anthropologischen Wert.



Der Festzug Des Empfangs der

Bekannt seit 1516, besteht besteht eine Einladung der Juroren der Stadt, die durch den Kaplan "de las rocas" an die Behörden und an das Volk überbracht wurde, damit es an der feierlichen Prozession des "Corpus Christi" teilnahm. Am Festzug nehmen die Giganten und großköpfigen teil, die die diversen Teile der Welt, Tänze und Mysterien, wie z.B. König Herodes, dargestellt durch Karnevalszüge, die durch "la banyà" (Das Horn) vollendet werden.

